

# Hannah M. Lessing

---

Klostergasse 1/36, 1180 Wien, Austria – Tel: (+43) 699 13 08 07 09 – Email: [h.lessing@nationalfonds.org](mailto:h.lessing@nationalfonds.org)  
Österreichische Staatsbürgerschaft, geboren in Wien am 26. April 1963

## AKADEMISCHE LAUFBAHN

### Postgraduate

Nov. 2001 – May 2002      **Verwaltungsakademie des Bundes**  
Abschluss mit Auszeichnung

### Studium

1981 – 1988                **Wirtschaftsuniversität Wien**  
Abschluss: Magistra rer. soc. oec.

### Schulbildung

1968 – 1981                **Lyçée Français de Vienne**  
Abschluss: Baccalauréat (Matura)

## BERUFLICHE LAUFBAHN

Seit März 2011            Repräsentantin für Österreich im **Internationalen Komitee der  
Auschwitz-Stiftung** und Vorstandsmitglied im  
**Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes  
(DÖW)**

Seit Dezember 2010      **Fonds zur Instandsetzung der jüdischen Friedhöfe in  
Österreich**  
Generalsekretärin

### Verantwortungsbereich:

Verwaltung von 20 Mio. Euro zur österreichweiten  
Instandsetzung der jüdischen Friedhöfe

Seit Mai 2001             **Allgemeiner Entschädigungsfonds und Nationalfonds der  
Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus**  
Generalsekretärin

### Verantwortungsbereiche

- Umsetzung des Washingtoner Abkommens  
Budgetverantwortung: 210 Mio. USD
- Ausarbeitung des Verfahrens für die Entschädigung von
- Opfern des Nationalsozialismus  
Administrative Unterstützung der Schiedsinstanz für  
Naturalrestitution
- Management von bis zu 180 MitarbeiterInnen (aller  
Fonds)
- Öffentlichkeitsarbeit auf nationaler und internationaler  
Ebene

- Vernetzung mit nationalen und internationalen Opferverbänden
  - Informationsvorträge vor/für Überlebende weltweit
- Juli 2000 – Jänner 2001      **Verhandlungen über Entschädigungsthemen unter der Leitung von Under Secretary of State Stuart Eizenstaat**  
Mitglied des österreichischen Teams unter Botschafter Sucharipa, Abschluss der Verhandlungen: Washingtoner Abkommen Jänner 2001
- Seit Sept. 1995      **Nationalfonds der Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus**  
Generalsekretärin
- Verantwortungsbereiche:
- Verwaltung der Auszahlungen des Nationalfonds
  - Budgetverwaltung: 170 Mio. EUR
  - Verwaltung der Entschädigungszahlungen für den Verlust von Wohnungen und Hausrat: 150 Mio. USD
  - Verwaltung des Nazi Persecutee Relief Fund: USD 11 Mio. für Projekte
  - Ständiges Mitglied der "Task Force for International Cooperation on Holocaust Education, Remembrance and Research" (ITF); Leitung der österreichischen Delegation seit 2005
  - Management und Leitung internationaler Projekte für Opfer des Nationalsozialismus
  - Informationsvorträge vor/für Überlebende weltweit (USA, Israel, Argentinien, Großbritannien, Frankreich)
  - Koordinierung der Neugestaltung der österreichischen Ausstellung in Auschwitz-Birkenau
- Seit 1997      Leitung von Rhetorikkursen an den folgenden Institutionen:
- Österreichisches Bildungsministerium
  - Wirtschaftskammer
  - Arbeiterkammer
- sowie Moderationen
- Sept. 1990 - August 1995      **Die ERSTE Österreichische Spar-Casse - Bank AG**  
Senior Area Manager für Internationale Finanzinstitutionen
- Verantwortungsbereiche:
- Verantwortung für die Kundengruppe Auslandsbanken in Italien, Frankreich, Kanada, USA, Israel, der Türkei und dem Maghreb
  - Verantwortlich für die Auslandsrepräsentanzen der Bank
  - Produktmarketing für Auslandsdienstleistungen und -produkte
  - Risiko-Monitoring hinsichtlich bestimmter Länder und deren Banken
- Jänner - Sept. 1990      **Co. Vetro S.p.a. Industria Vetraria, Milano**  
Leiterin des Büros für Zentraleuropa in Wien
- Verantwortungsbereiche:
- Entwicklung eines Kundennetzes

- Koordination von 27 italienischen Unternehmen zur Unterstützung ihrer Exporte in die Länder Osteuropas
- Jänner - Dez. 1989      **Conextrade GesmbH Import-Export, Wien**  
Sachbearbeiterin für Devisengeschäfte
- Verantwortungsbereich:
- Kompensationsgeschäfte in Stahl, Chemie und Lebensmitteln zwischen Polen, der DDR, der CSFR und Israel
- Mai - Oktober 1988      **Grebenau and Son Trading Agency, Tel Aviv**  
Sachbearbeiterin für Textilexporte in die BRD und nach Frankreich
- Februar – Mai 1988      **Hotel Hilton, Tel Aviv**  
Rezeptionistin

### **AUSZEICHNUNGEN**

- April 2009      Chevalier de l'Ordre National du Mérite
- September 2007      Shofar of Freedom Award of the Synagoge "Temple Israel" in Albany, New York
- Juli 2001      Silbernes Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich

### **VORTRÄGE (Auswahl)**

- April 2011      Rede anlässlich einer Gedenkfeier für die Opfer des Südostwallbaus in Rechnitz
- Jänner 2009      Rede anlässlich der Gedenkveranstaltung zum internationalen Holocaust-Gedenktage am 27. Jänner in der Asamblea de Madrid, Spanien.
- Juli 2008      Rede anlässlich der erneuerten Dauerausstellung "NS-Verbrechen gegen 'Minderwertige'" im Otto-Wagner-Spital, Wien
- Mai 2007      Vortrag beim Sotheby's Restitution Symposium, Wien: "The National Fund – Activities in Art Restitution"
- Mai 2006      Gedenkrede zum Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Mauthausen, Oberösterreich
- Mai 2005      Ansprache vor den Kammern des österreichischen Parlaments anlässlich des österreichischen „Gedenktage gegen Gewalt und Rassismus im Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus“ am 5. Mai
- Mai 2003      Jahrestreffen des American Jewish Committee in Washington:

Podiumsdiskussion mit Mme. Simone Weil und Prof. Yehuda Bauer

Februar 2002 London School of Economics: "Österreichs Auseinandersetzung mit seiner Vergangenheit"

Februar 2002 The Royal Institute of International Affairs, Chatham House: "Österreichs Auseinandersetzung mit seiner Vergangenheit: Der konkrete Beitrag des Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus"

### **PUBLIKATIONEN (Auswahl)**

2007 Lessing, Hannah/Azizi, Fiorentina: Austria Confronts Her Past. In: Bazylar, Michael J. and Alford, Roger P. (Eds.): Holocaust Restitution. Perspectives on the Litigation and Its Legacy. New York 2007, p. 226-238

2006 Lessing, Hannah M./Meissner, Renate S./Bjalek, Nina: „Wir können nur anklopfen, wo die Tür offen ist“ – Der lange Weg zu Anerkennung und Entschädigung. In: Pawlowsky, Verena/Wendelin, Harald (Hg.): Ausgeschlossen und entrechtet. Wien 2006 (=Raub und Rückgabe – Österreich von 1938 bis heute, Bd. 4), S. 241-259.

2006 Lessing, Hannah M./Seidinger Michael R./Fritsch, Claire: Österreichische Aspekte der Kunstrestitution. Die Tätigkeit des Nationalfonds der Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus im Rahmen der Rückgabe von Kunstgegenständen. In: Kunst und Recht 1/2006, S. 8-13.

2006 Lessing, Hannah/Rebernik, Richard/Spitzky, Nicola: The Austrian General Settlement Fund: An Overview. In: The International Bureau of the Permanent Court of Arbitration (Ed.): Redressing Injustices Through Mass Claims Processes. Innovative Responses to Unique Challenges. Oxford 2006, 95-107.

2005 Vorwort zu Gerhard Botz (Hg.): Schweigen und Reden einer Generation. Erinnerungsgespräche mit Opfern, Tätern und Mitläufern des Nationalsozialismus. Wien 2005

2001 Lessing, Hannah: Wiedergutmachung in Österreich. Von der Unterlassung zur symbolischen Geste. In: Lappin, Eleanore (Hg.): Die Lebendigkeit der Geschichte. (Dis-)Kontinuitäten in Diskursen über den Nationalsozialismus. St. Inbergt 2001, S. 395-407

2001 Lessing, Hannah/Meissner, Renate/Scheck, Sylvia: Der Nationalfonds der Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus. In Horn, Sonia (Hg.): Medizin im Nationalsozialismus. Wege der Aufarbeitung. Wiener Gespräche zur Sozialgeschichte der Medizin. Überarbeitete Vorträge der internationalen Tagung im Psychiatrischen Krankenhaus der Stadt Wien Baumgartner Höhe, 5.-7. November 1998. Wien 2001, S. 171-184.

- 2000 Lessing, Hannah/Janistyn, Susanne/Meissner, Renate: „In die Tiefe geblickt – Lebensgeschichten von Überlebenden“. Wien 2000
- 1999 Lessing, Hannah: „Bei uns werden alle berücksichtigt“. In: Schulze, Heidrun (Hg.): Wieder gut machen? Enteignung, Zwangsarbeit, Entschädigung, Restitution. Österreich 1938-1945/1945/1999. Wien/Innsbruck 1999, S. 132-138.

## **SPRACHEN**

- Deutsch: Muttersprache
- Französisch: zweisprachig
- Englisch: fließend in Wort und Schrift
- Italienisch: fließend, gute schriftliche Kenntnisse
- Hebräisch: fließend, schriftliches Basiswissen
- Spanish: Gesprächsführung